

# Diskussion bei Rückgabe von Klassenarbeiten

Beitrag von „Friesin“ vom 21. Juni 2011 21:35

ohh, das kenne ich auch !

Mitunter sind sie ja auch durchaus berechtigt, die Tränen.

Einen richtigen Tipp habe ich nicht für dich;

wenn die Tränen einfach "nur so" fließen, während das Mädchen in der Bank sitzt, dann reagiere ich erst mal gar nicht.

War die Note ein Ausrutscher, dann rufe ich am Ende der Stunde das Mädchen und rede ruhig mit ihm: frage, ob es sehr aufgeregt am Tag X war, frage, was denn los war, sage, dass es ein Ausrutscher war, der zwar im Gesamtpaket mitzählt (was die SuS auch wissen!), dass es aber Möglichkleiten des Ausgleichs gibt. Und betone, dass ich sehr wohl weiß, dass die junge Dame mehr kann.

Erstaunlicherweise trägt das immer zur Beruhigung bei.

Ansonsten wächst da irgendwie ein dickes Fell, willsagen, ich fühle mich nicht mehr so "schuldig" wie anfangs -- vll ein Gewöhnungsprozess 😊